

Kommunale Bilanz 2002

Wie in jedem Jahr möchten wir allen Leserinnen und Lesern der Wochenzeitung "Der Gemeindespiegel" auch zum Jahreswechsel 2002/2003 einen Überblick in tabellarischer Form über die wesentlichsten kommunalpolitischen Aktivitäten der Gemeinde Wölfersheim im Jahre 2002 geben.

Allgemeines

- Zum 30.06.2002 hat die Gemeinde Wölfersheim 9.260 Einwohner, davon leben 3.562 in Wölfersheim, 1695 in Södel, 1695 in Berstadt, 1234 in Melbach und 1.074 in Wohnbach.
- Im Februar wurde unter www.woelfersheim.de der Internet-Auftritt der Gemeinde Wölfersheim präsentiert. Z. Zt. werden täglich ca. 45 Besuche registriert.
- Um eine Bewertung der Besucherinnen und Besucher z.B. über das Angebot, die Tätigkeiten usw. der Gemeindeverwaltung zu erhalten, wurde zum 01.12.2002 im Rathaus eine bis zum 28.02.2003 vorgesehene BürgerInnen-Befragung initiiert, um Hinweise zur Qualitätsverbesserung des Dienstleistungsangebotes zu bekommen.
- Das bedeutendste kulturelle Ereignis in der Gemeinde Wölfersheim war die 1200-Jahr-Feier Södel. Neben der anlässlich des Kommersabends von der Hessischen Landesregierung überreichten Freiherr-vom-Stein-Plakette durch den Herrn Regierungspräsidenten Gerold Dieke sind als weitere Höhepunkte der Veranstaltungsreihe die Theateraufführung "Das Blutbad von Södel", die Konzerte der Gruppen von "Fäägmeel" und "Wölfersheim Live" sowie als krönender Abschluss der "stehende Festzug" zu nennen.
- Das aufgrund der Hochwasserflut, insbesondere in den neuen Bundesländern Sachsen und Sachsen-Anhalt, eingerichtete gemeindliche Spendenkonto unter dem Titel "Flutkatastrophe - Menschen in Not" ließ eine große Spendenbereitschaft sowohl der Bürgerinnen und Bürger als auch der Vereine und des örtlichen Gewerbes erkennen. Derzeit sind inkl. einer Spende der Gemeinde in Höhe von 10.000,00 € knapp 37.000,00 € auf dem Kontb vorhanden. Diese Spende wird Anfang 2003 einer kleinen Gemeinde in Sachsen Nähe Grimma zum Neubau eines von der Flut unbrauchbar gewordenen Kindergartens übergeben.

ÖPNV

- Als "Dauerthema", das uns auch im Jahr 2002 durchgehend beschäftigt hat, sind die Bemühungen zum Erhalt der Bahnstrecke Friedberg-Hungen zu nennen. Anfang des Jahres ist es uns gelungen, dass die bereits vom RMV beschlossene Streckenstilllegung hinter Wölfersheim und Ersatz durch Busse bis zum Vorliegen eines Sondergutachtens, befristet ausgesetzt wurde. Leider muss konstatiert werden, dass alle Bemühungen zum vollständigen Erhalt der Bahnstrecke hinter Wölfersheim nach den jüngsten Maßnahmen und Aussagen des Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) und der Wetterauer Verkehrsgesellschaft (WVG) wenig hoffnungsvoll stimmen.
- Die weitere Umsetzung des Programms zur Erneuerung von Bushaltestellen mit Wartehallen einschließlich niederflurgerechten Ausbau wurde in Wölfersheim-Schulstraße (Singbergschule) mit Buswendeanlage - und in Södel - Södeler Straße / Weingartenstraße (aus Richtung Hungen) - fortgesetzt.
- Ein Konzeptentwurf als Arbeitsgrundlage zur Umgestaltung des Bahnhofsbereiches Wölfersheim wurde erstellt.

Kinderbetreuung und kommunale Jugendpflege

- Die zum Jahreswechsel 2001/2002 durchgeführten Fragebogenaktionen bei den Eltern, deren Kinder einen Kindergarten der Gemeinde besuchen, wurden ausgewertet und besprochen. In diesem Zusammenhang wurden die Leiterinnen der einzelnen Einrichtungen beauftragt Leitlinien zu erarbeiten, die als Grundlage für die neu zu erstellenden pädagogischen Konzepte der einzelnen Einrichtungen dienen sollen. Weiterhin wurde eine Regelgruppe von dem Kindergarten "Villa Kunterbunt" in den Kindergarten "Löwenzahn" verlegt und in mehreren Einrichtungen werden zum Beginn des neuen Jahres geänderte Öffnungszeiten eingeführt.
- Durch einen Vertrag wurde die Arbeiterwohlfahrt zum 01.09.2002 mit der Durchführung der kommunalen Jugendpflege in der Gemeinde Wölfersheim beauftragt. Zwei Fachkräfte sind derzeit in einem Büro im Rathaus damit beschäftigt, eine Konzeption zu erarbeiten und in ersten Schritten mit der eigentlichen Tätigkeit, nämlich der "offenen Jugendarbeit", zu beginnen.
- Daneben wurden in diesem Jahr auch wieder die Ferienspiele durchgeführt. Für die einzelnen Veranstaltungen bestand erneut wieder eine große Nachfrage, so waren u. a. der Tagesausflug nach Geiselwind in das Freizeit-Land sowie die Darbietungen der Showgruppe Rolandozirkus-Kunterbunt wieder ausgebucht.
- Die kostenlosen Busfahrten zweimal wöchentlich zum Schwimmbad und zum Eisstadion während der Schulferien gehörten - wie in jedem Jahr - zum Angebot der kommunalen Jugendpflege.
- Für die Baumaßnahme Aus- und Anbau Pumpstation (Gießener Straße 1) als Räume für die Jugendpflege sind Planung und Ausschreibung abgeschlossen und der Baubeginn wird Frühjahr 2003 sein.

Seniorenachmittag

Der diesjährige Seniorenachmittag der Gemeinde in der Wetterauhalle erfreute sich, wie jedes Jahr, großer Beliebtheit.

Schulen

- Im Oktober konnte nach relativ kurzer Bauzeit der Ersatz- und Erweiterungsbau von 6 Klassenzimmern an der Singbergschule offiziell seiner Bestimmung übergeben werden.
- Insgesamt ca. 940.000,00 € wird die Gemeinde für den Bau einer neuen gemeinsamen Grundschule Herrngarten im Ortsteil Södel zur Verfügung stellen. Der Baubeginn soll im Frühjahr 2003 erfolgen. Mit der Fertigstellung wird im Jahr 2004 gerechnet.

Brandschutz

- Eine "Bilanz" wäre unvollständig, ohne auf die Feuerwehren hinzuweisen. Damit diese in der gewohnten Form ihre ehrenamtlichen Aufgaben sowohl bei der Prävention als auch bei der Brandbekämpfung und der technischen Hilfeleistung für alle Bürgerinnen und Bürger wahrnehmen können, ist ein umfangreiches gemeindliches Engagement notwendig. Hier ist neben der Unterhaltung und Erneuerung des gesamten feuerwehrtechnischen Geräte und der Fahrzeuge, auf die erfolgte Bestellung eines neuen TLF 16/25 für die Freiwillige Feuerwehr Wölfersheim hinzuweisen. Mit der Auslieferung des Fahrzeugs wird im 2. Halbjahr 2003 gerechnet.
- Für die Baumaßnahme Ausbau der ehemaligen Trafo- und Umspann-Station der OVAG in der Gemarkung Wölfersheim, Seestraße 11, zum Feuerwehrstützpunkt und Museum wurde die Planung und Ausschreibung abgeschlossen. Baubeginn soll im Frühjahr 2003 sein.
- Für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Berstadt liegt die Baugenehmigung vor. Der Baubeginn ist im Frühjahr 2003 vorgesehen.

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Leider ist festzustellen, dass die Zahl derer, die aufgrund von Verstößen gegen Gesetze und Verordnungen mit Verwarnungs- und Bußgeldern wegen Lärmbelästigung, illegale Abfallentsorgung, im Bereich der Hundehaltung usw. belegt werden, stetig zunimmt.

Straßenbau

Straßenbau fertiggestellt

- Grundhafte Erneuerung der Querstraße von der Hauptstraße bis einschließlich Kreuzungsbereich Södeler Weg sowie Erweiterung der Parkflächen hinter dem Rathaus mit Errichtung von 12 Fertiggaragen.
- L 3136 - Der Ausbau des Linksabbieger im Bereich der L 3136 in das Industrie- und Gewerbegebiet Berstadt - Benzstraße (Bereich ALDI).

Straßenbau - Umsetzungsphase

- Beuneweg - Planung, Finanzierung und Ausschreibung Ausbaus des Beuneweges zwischen der Kreisverkehrsanlage in Södel und dem Gewerbepark Seestraße Ost. Baubeginn im Frühjahr 2003.

Straßenbau - Planungsphase

- Oppershofener Straße - im Bereich Mittelweg "Fahrbahneinengung und Ausbau eines Gehweges auf der südlichen Fahrbahnseite" und Am Greiling "Errichtung eines Fahrbahnteilers im Mündungsbereich zur Oppershofener Straße", im Ortsteil Södel.
- Seestraße (B 455) ..: Errichtung einer Querungshilfe im Bereich "Zu den Grasgärten" sowie eines Fahrbahnteilers mit Querungshilfe im Mündungsbereich "Am Heiligenstock".
- Grundschule Herrngarten - Konzeptbesprechungen mit Behördenvertretern über eine verkehrssichere Neugestaltung des Knoten Oppershofener Straße / Füllgärten / Viehtrieb und der Errichtung einer neuen Haltestelle für Linien- und Schulbusse (niederflurgerecht).
- Hungener Straße / Friedberger Straße - Grundhafte Erneuerung
Die erforderlichen Planungsschritte sowie die Bürgerbeteiligung sind abgeschlossen. Der Antrag auf Gewährung einer Landeszuwendung wurde ausgearbeitet und liegt dem ASV Gelnhausen zur Genehmigung vor.

Programmanmeldung zur Finanzierung beim Land Hessen

- Bau von verschiedenen Radverkehrsanlagen im Gemeindegebiet.
- Grundhafte Erneuerung von innerörtlichen Haupterschließungsstraßen.

Bauleitplanung

Bauleitplanung - Satzungsbeschluss

- "Am Beienheimer Weg" (Wohngebiet), OT Melbach.
- "Verlängerte Brückenstraße" (Rad- und Gehwege), OT Berstadt.

Bauleitplanung - Aufstellungsbeschluss

- Rebenstück, 2. Entwicklungsabschnitt, OT Södel.

Erschließungsmaßnahmen

Erschließungsmaßnahmen – abgeschlossen

- Gewerbepark Seestraße Ost. 2. Entwicklungsabschnitt, OT Wölfersheim und Södel
- Baugebiet "Füllgesgärten" (Wohngebiet), OT Södel.
- Bau einer Kreisverkehrsanlage im Bereich der Melbacher Straße – Anbindung des Baugebietes "Füllgesgärten" und des Beuneweges (zweite Anschlußstraße zum Gewerbepark Seestraße Ost).
- Naturnaher Ausbau des Biedrichsgraben im Bereich des Gewerbeparks Seestraße Ost (Schaffung eines naturnahen Retentionsraumes).

Erschließungsmaßnahmen - begonnen

- Industrie- und Gewerbegebiet Berstadt, 3. Entwicklungsabschnitt.
- Ausbau und naturnahe Gestaltung des Biedrichsgraben im Bereich des Baugebietes Rebenstück (Schaffung eines naturnahen Retentionsraumes).

Ortskernentwicklung

Dorferneuerung Melbach

- Städtebauliche Beratung für private Baumaßnahmen.
- Haag - Ausbau des Zugangsbereiches aus Richtung "Am Haag" barrierefreier Zugang sowie dem Ausbau der fußläufigen Verbindungswegefläche zwischen der "Sternstraße" und der Straße "Am Haag". Der Planentwurf wurde von der Gemeindevertretung gebilligt. Die erforderliche Bürgerbeteiligung erfolgt im Frühjahr 2003.

Ortskernsanierung Wölfersheim und Södel

Mit Datum vom 18.09.2002 teilte das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung der Gemeinde Wölfersheim mit, dass beide Ortskerne in das Städtebauförderungsprogramm 2002 aufgenommen wurden.

Die Gemeinde Wölfersheim beauftragte die Gesellschaft für Stadtentwicklung und Städtebau mbH, 67547 Worms/Rhein, als Sanierungsträger.

Mit der Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen zur genauen Abgrenzung des Sanierungsgebietes und der Erstellung eines städtebaulichen Rahmenplanes sowie der städtebaulichen Beratung wurde die Planergruppe "Hytrek-Thomas-Weyell-Weyell" , 63741 Aschaffenburg, beauftragt.

Ein Beratungsbüro für die Ortskernsanierung wurde im Södeler Weg 10 "Service Wohnen", 1. Stock, eröffnet.

Dorferneuerung Wohnbach

Ein Antrag beim Land Hessen zur Aufnahme in das Programm Dorferneuerung wurde ausgearbeitet und gestellt.

Öffentliche Einrichtungen

Kindergärten - Baumaßnahmen

- Kindergarten Södel, Grundhafte Erneuerung der Fensteranlage in 2002 fertiggestellt.
- Kindergartenneubau Wohnbach, Bodenuntersuchungen abgeschlossen.

Kinderspielplätze

- Im letzten Jahr des "Drei-Jahres-Programms" zur Modernisierung und Erneuerung der teilweise schon über 40 Jahre alten Kinderspielplätze wurden von der Gemeinde Wölfersheim folgende Maßnahmen durchgeführt:

Ergänzungen für

- Kinderspielplatz "Friedensstraße" ,
 - Kinderspielplatz "Hessenring / Gießener Straße",
 - Kinderspielplatz "Am Greiling" (z.B. Seilbahn).
 - Neugestaltung Kinderspielplatz Herrngarten in Södel im Rahmen des Agenda-Projektes "Zukunftspfad Sodila 21
 - Planung - Kinderspielplatz "Haag"
- Die vorgesehene Neugestaltung des Kinderspielplatzes in Wohnbach im Bereich Kuhweg/ Eckgasse muss bis zum Neubau des Kindergartens zurückgestellt werden.

Service-Wohnen

Das ortsteilübergreifende Projekt seniorenfreundlicher und barrierefreier Wohnraum wurde in Wölfersheim im Södeler Weg mit der Einweihung am 20. April 2002 vollendet.

Auf dem 1660 qm großen Grundstück ist im Anschluss an die Kindertagesstätte Löwenzahn und in der Nähe von Wetterauhalle und Rathaus ein 44 x 17 m großer, überschaubarer Gebäudekomplex für seniorenfreundliches und barrierefreies Wohnen in der Gemeinde Wölfersheim entstanden. Insgesamt 18 Wohneinheiten, davon 17 Zweiraumwohnungen, 6 mit ca. 60 und 11 mit ca. 70 qm, und eine Dreiraumwohnung mit 85 qm Wohnfläche wurden geschaffen.

Die Wohnungen sind selbstverständlich seniorenfreundlich gestaltet, da barrierefrei auch für Rollstuhlfahrer geeignet und verfügen alle über einen Balkon.

Turnhalle Södel

- Ergänzung / Erneuerung des Bodenbelages im Vereinsraum.
- Sanierung der Aussenfassade zur Weingartenstraße.
- Einbau von Entlüftungsanlagen für die Duschräume wurde beauftragt.

Turn- und Sporthalle Wohnbach

- Erweiterung Schießanlage "finanzielle Beteiligung der Gemeinde" und infrastrukturelle Ergänzung und Erweiterung im Bereich der Halle und des Festplatzes.

Singberg-Sporthalle

- Erneuerung Sonnenschutz.
- Überprüfung / Erneuerung der Sportgeräte.

Wetterauhalle

Erstmals in der Region wurden "behindertengerechte Hotelzimmer" geschaffen. Im Hotelbereich stehen 21 Komfortzimmer, davon 15 Doppel- und 6 Einzelzimmer mit insgesamt 36 Betten zur Verfügung.

Im Rahmen dieser Baumaßnahme wurde folgendes innovatives und umweltfreundliches Energiekonzept verwirklicht:

Energiezentrale mit Mini-Kraftwerk, Niedertemperaturkessel, Photovoltaikanlage und Fernwärmeversorgung.

Die Gemeinde Wölfersheim hat bei ihrer Erweiterung und Umbau des "Hotel-Restaurant-Wetterau" ein innovatives und umweltfreundliches Energiekonzept verwirklicht, das auf einer ganzheitlichen Betrachtungsweise des Gesamtsystems „Wärmeschutz, Raumkonditionierung sowie Strom- und Wärmeerzeugung“ basiert. In der Wetterauhalle wurde die aus den 60er Jahren stammende Heizzentrale modernisiert und erstmals ein Blockheizkraftwerk eingebaut. Eine Nahwärmetrasse von rund 350 Meter gewährleistet gleichzeitig auch die Versorgung der gemeindeeigenen Liegenschaften Service-Wohnen, Kindertagesstätte Löwenzahn und Rathaus. Die Fertigstellung der Nahwärmetrasse zu den verschiedenen Liegenschaften erfolgte kostengünstig im Rahmen des in diesem Bereich laufenden Straßenbaus.

Folgende energietechnische Maßnahmen wurden neben der Fernwärmeversorgung zusätzlich umgesetzt:

- Dämmung der Außenwände mit einem Wärmedämmverbundsystem
- Einbau von Energiesparfenster
- Errichtung einer Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 2 kWp (Leistung pro Jahr ca. 1500 kWh)
- Erneuerung der Heizzentrale mit zwei Buderus Niedertemperatur-Heizkessel mit jeweils 295 Kilowatt Leistung
- Einbau von zwei BHKW (Blockheizkraftwerk) Modulen der Firma SenerTec Kraft-Wärme-Energiesysteme GmbH

Diese neue Kraft-Wärme-Kopplungsanlage, die gleichzeitig Wärme und Strom erzeugt, dient ausschließlich der Grundlastversorgung und liefert über 20 Kilowatt thermische und 11 Kilowatt elektrische Leistung. Für das Blockheizkraftwerk spricht jedoch nicht nur der ökonomische Vorteil, sondern auch der ökologische Aspekt. Im Vergleich zu einer konventionellen Heizung und Stromquelle werden rund 45 % des CO₂ Ausstoßes vermieden. Damit liefert die Gemeinde Wölfersheim einen weiteren Beitrag zur Verwirklichung der Ziele der Agenda 21

Sportplätze

- Berstadt - Erneuerung der Barriere.

Zukunftspfad Sodila 21

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung wurde das Projekt "Zukunftspfad Sodila 21" entwickelt und weitergeführt.

Das Projekt "Zukunftspfad Sodila 21" knüpfte an die 1200-Jahr-Feierlichkeiten für den Wölfersheimer Ortsteil Södel an. Dadurch ist es gelungen, die Aktivitäten im Rahmen des Projektes von Anfang an auf breiter Basis durchzuführen. Die Akzeptanz war hoch und die Beteiligung bei Bürgeraktivitäten auf dem Gelände sehr hoch. Die Gestaltung des Zukunftspfades Sodila 21 ist beispielhaft sowohl in der Erstellung als Bürgeraktion wie auch in seiner Originalität als Nachhaltigkeitssymbol der beschlossenen Lokalen Agenda 21 mitten im Ort: Als regelmäßig von Spaziergängern, Familien mit spielenden Kindern und auch Auswärtigen frequentierter Rundweg wirkt der Zukunftspfad bereits jetzt, gibt Beispiele zum Nachahmen und regt das Nachdenken an.

Friedhöfe

Anschaffung neuer Sargwagen für die Friedhöfe Melbach, Wohnbach und Berstadt.

Abfallbeseitigung

Einrichtung eines Wertstoffhofes auf dem Gelände des gemeindeeigenen Bauhofes im Södeler Weg 2 a. Dort werden bis zu 300 l an Kleinmenge von Bauschutt angenommen. Im Wertstoffhof wird den Bürgern außerdem die Möglichkeit geboten, die Wertstoffe wie Kork und Elektrokabel, die bisher im Bauhof in der Waidstraße angenommen wurden, abzugeben

Auch die Ausgabe von Holzkompostern und Gelben Säcken erfolgt künftig in dem Wertstoffhof

Ferner werden die Altkleidercontainer des Roten Kreuzes wegen des in der Vergangenheit leider festzustellenden hohen Verschmutzungsgrades durch bewusste Fehlbefüllung nur noch auf dem Wertstoffhof aufgestellt.

Hinweis:

Ab Januar 2003 wird die getrennt Sammlung für Weißblech (Dosen), Aluminium und Styropor (EPS) eingestellt. Die Entsorgung erfolgt künftig über den gelben Sack. Bitte beachten Sie hierzu auch die Veröffentlichungen des Abfallwirtschaftsbetriebes des Wetteraukreises.

Finanzielle Situation

Die allgemeine Finanzlage hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verbessert. Für die nächsten Jahre ist mit weniger Einnahmen bei steigenden Kosten zu rechnen. Um die Aufgaben der Gemeinde auch künftig bewältigen zu können, müssen weiterhin bei den laufenden Ausgaben die Leistungsentgelte ständig an die tatsächlichen Kosten angepasst, die Leistungsangebote regelmäßig überprüft und die konsequent sparsame Haushaltsführung beibehalten werden. Die Investitionen der Gemeinde sind auf nachhaltig wirkende und zukunftsfähige Projekte zu konzentrieren.